



## Niederschrift

über die Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Ostseebad Laboe  
(LABOE/BA/01/2018) vom 16.01.2018

### Anwesend:

#### Mitglieder

Herr Jens Dittmann-Wunderlich  
Herr Horst Etmanski  
Herr Eike Frank Giesler  
Herr Frank Kroglowski  
Frau Inken Kuhn  
Herr Ulrich Schaefer  
Frau Beke Schöneich-Beyer  
Herr Jürgen Schröder  
Herr Tobias Slenczek  
Frau Petra Zobel

Vertretung für Frau Rita Wewer

### Abwesend:

#### Mitglieder

Herr Dieter Rauschenbach  
Frau Rita Wewer

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende 20:11 Uhr  
Ort, Raum: 24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der  
Grundschule (Cafeteria)

### Tagesordnung:

### Vorlagennummer:

#### - öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Haushalt 2018 (Bau-, Verkehrs- und Feuerwehrangelegenheiten)
6. Kulturdenkmal Hafenvavillon (Antrag der GAL-Fraktion)

LABOE/BV/185/2017

- 7. Mitteilungen der stellvertretenden Vorsitzenden
- 8. Mitteilungen der Bürgermeisterin
- 9. Bekanntgaben und Anfragen

**- öffentliche Sitzung -**

**TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Die stellv. Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

**TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Die stellv. Vorsitzende beantragt, den Tagesordnungspunkt 5 von der Tagesordnung zu nehmen, da die Niederschrift der Sitzung vom 05.12.2017 noch nicht vorliegt.

**Beschluss:**

Der Bauausschuss beschließt, den Tagesordnungspunkt 5 abzusetzen.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Die stellv. Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

**Beschluss:**

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Herr Christensen teilt mit, dass er zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 42 Anregungen eingereicht hat und fragt an, wann die Mitteilung der Abwägungsergebnisse hierzu erfolgt. Die stellv. Vorsitzende sagt eine zeitnahe Bearbeitung zu.

Herr Wedel weist darauf hin, dass die im Schaukasten aushängende Einladung zur heutigen Sitzung unter Tagesordnungspunkt 7 lediglich „Hafenpavillon“ stehen hat. Er bittet, grundsätzlich nähere Informationen bereits in der Einladung zu veröffentlichen. Hier verweist er auch auf den Tagesordnungspunkt „Bauangelegenheiten“, der ihm ebenfalls zu oberflächlich beschrieben wird.

Die Bürgermeisterin verweist hier auf das Bürgerinformationsportal des Amtes Probstei, in dem die öffentlich zu behandelnden Angelegenheiten für jeden Bürger einsehbar sind.

Herr Hildebrandt bitte um Information, ob das Gerücht, Firma REWE schließt den Sky-Markt zum Ende des Jahres, wahr ist.

Die Bürgermeisterin erwidert, dass sie keine Kenntnis hat.

**TO-Punkt 5: Haushalt 2018 (Bau-, Verkehrs- und Feuerwehrangelegenheiten)**  
**Vorlage: LABOE/BV/185/2017**

Die stellv. Vorsitzende stellt die Sitzungsvorlage vor und fragt jeden Unterabschnitt nach Fragen oder Änderungsvorschlägen ab:

Verwaltungshaushalt

- U-Abschnitt 1300: keine Fragen oder Änderungswünsche
- U-Abschnitt 6100: keine Fragen oder Änderungswünsche
- U-Abschnitt 6200: keine Fragen oder Änderungswünsche
- U-Abschnitt 6700: keine Fragen oder Änderungswünsche
- U-Abschnitt 6750: keine Fragen oder Änderungswünsche
- U-Abschnitt 6900: keine Fragen oder Änderungswünsche

- HhSt. 6300.27100: Herr Schröder bittet um nähere Erklärung zu dieser Haushaltsstelle.

- HhSt. 6300.60100: Herr Schröder stellt fest, dass der Ansatz 2018 sehr hoch ist, da laut Jah-

resrechnung 2016 nur 4.780,18 € ausgegeben wurden.

- HhSt. 6300.67910: Herr Schäfer merkt an, dass die Kostenerstattung an den Bauhof sich er-

höht und bittet um Auskunft, was diese Haushaltsstelle beinhaltet.

- HhSt. 6800.11000: Herr Schäfer stellt fest, dass der Ansatz für 2018 höher ausfallen sollte.

- HhSt. 7000.67300: Auf Anfrage teilt die Bürgermeisterin mit, dass der AZV Ostufer Kieler För-

de die Entgelte erhöht hat, was sich hier niederschlägt.

Vermögenshaushalt

- U-Abschnitt 6200: keine Fragen oder Änderungswünsche
- U-Abschnitt 7000: keine Fragen oder Änderungswünsche

- HhSt. 1300.93522: Frau Schöneich-Beyer stellt die Notwendigkeit der Beschaffung des von der

Bür- Feuerwehr gewünschten Spreizers in Frage. Herr Schröder bittet die

germeisterin um Klärung mit der Feuerwehr, wenn die Beschaffung

wirklich umgesetzt werden soll.

- HhSt. 6300.96200: Herr Slenczek merkt an, dass es hier eine Prioritätenliste gibt. Die Bür-

ger- meisterin teilt, dass hier nur eine Maßnahme angeführt wird, die Prioritä-

ten- liste aber weiter abgearbeitet wird.

Herr Schröder weist auf den sehr schlechten Zustand der Revent-

loustraße als „Aushängeschild“ für den Tourismus hin.

Herr Schäfer spricht den ebenso schlechten Zustand der Hafestraße

an,

die bislang noch nicht in der Prioritätenliste erfasst ist. Hierzu teilt Herr Etmanski mit, dass evtl. Förderungen durch den Bund möglich sind. Er regt an, ein Ingenieurbüro mit der Planung und Antragstellung für Zuschüsse zu beauftragen. Eine weitere Diskussion unterbindet die stellv. Vorsitzende mit dem Hinweis, die Straßensanierung als Tagesordnungspunkt in die nächste Sitzung aufzunehmen.

**Die CDU beantragt die Einstellung von 50.000 € für die Planungskosten zur Sanierung der Hafenstrasse in den Haushaltsplan.**

Der Bauausschuss stimmt diesem Antrag zu.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

-HhSt. 6700.96000: Auf Anfrage teilt die Bürgermeisterin mit, dass dieser Haushaltsansatz zur Umrüstung der restlichen Straßenbeleuchtung ausreichend ist. Herr Petrowski weist nochmals darauf hin, dass im Karkkamp dringend zwei Straßensenslaternen installiert werden müssen.

**Beschluss:**

Der Bauausschuss stimmt dem Haushaltsentwurf 2018 der Gemeinde Ostseebad Laboe bezüglich des Einzelplans 6 sowie der Unterabschnitte 1300 und 7000 mit der in Unterabschnitt 6300 beschlossenen Änderung zu.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 6: Kulturdenkmal Hafenvavillon (Antrag der GAL-Fraktion)**

Die stellv. Vorsitzende erteilt Herrn Schäfer das Wort. Herr Schäfer verliest den Antrag der GAL und schlägt vor, das bereits im Jahr 2004 erstellte Gutachten als Basis zu betrachten und entsprechend zu aktualisieren. Die Bürgermeisterin ergänzt, dass bereits 1999 der Beschluss für einen Neubau gefasst, dieser Beschluss jedoch im November 2004 wieder aufgehoben wurde. Es wurde ein neuer Beschluss gefasst, dem entsprechend die äußere Hülle erhalten bleiben soll. Sie bietet an, die ihr vorliegenden Unterlagen zu diesem Projekt als PDF zur Information an alle Fraktionsvorsitzenden zu senden, damit eine Vorberatung erfolgen kann. Herr Slenczek beantragt für die SPD, im Beschlussvorschlag die Bezeichnung „notwendige Sanierungsmaßnahmen“ in „bestandserhaltende Maßnahmen“ zu ändern. Nach kurzer Diskussion bleibt es bei folgendem

**Beschluss:**

Der Bauausschuss bittet die Verwaltung, die notwendigen Sanierungsmaßnahmen des Hafenvavillons aufzulisten und parallel dazu Fördermöglichkeiten zu prüfen. Die Ergebnisse sind dem Bauausschuss spätestens zur Sitzung im April vorzulegen.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

**TO-Punkt 7: Mitteilungen der stellvertretenden Vorsitzenden**

Die stellv. Vorsitzende hat keine Mitteilungen zu verkünden.

**TO-Punkt 8: Mitteilungen der Bürgermeisterin**

Die Bürgermeisterin berichtet wie folgt:

- Straßensanierung: Beginn in der 2. Kalenderwoche geplant, Verschiebung wegen des Frostes
- Kalinkaberg: Schächte und Gehwegsregulierung läuft
- Die Arbeiten im Wiesenweg beginnen in einer Woche, sofern es frostfrei ist.
- Abnahme im Buerberg, Stoschstraße, Blauer Blick, Kalinkaberg und Im stillen Winkel ist noch nicht erfolgt.
- Erweiterung Feuerwehrgebäude: Stahlmontage der Halle geplant ab 6. Kalenderwoche.

**TO-Punkt 9: Bekanntgaben und Anfragen**

Herr Petrowski stellt zu dem Neubau Börn 9 und den dazugehörigen Stellplätzen fest, dass der Gehweg durch die Grenzbebauung sehr schmal geworden ist. Er fragt nach der Baugenehmigung.

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass der Gehweg vor dem Neubau teilweise auf dem Grundstück verlief und eine Baugenehmigung für die Grenzbebauung zur Straße vorliegt.

Herr Dittmann-Wunderlich teilt hierzu mit, dass inzwischen auch noch ein Verteilerkasten auf dem Gehweg steht, so dass dieser nur noch eine Breite von 40 cm aufweist.

Herr Schäfer fragt nach dem Stand des Bauantrages für die Skateranlage.

Die Bürgermeisterin informiert, dass der Bauantrag dem Kreis Plön vorliegt und die Baugenehmigung erwartet wird.

gesehen:

Inken Kuhn  
- stellv. Vorsitzende -

Maren Thomsen  
- Protokollführerin -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor -